EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Kunst, Kultur und Musik

Die zweite Ausgabe der Opernfestspiele am Saarpolygon

Völklingen, 06.09.2025 [ENA]

Die zweite Ausgabe der Opernfestspiele am Saarpolygon ist erfolgreich beendet. Am 24. August 2025 endete in Ensdorf die Aufführungsreihe von Mozarts Die Zauberflöte, die in der einzigartigen Kulisse der Bergehalde Duhamel mit dem Denkmal des Saarpolygons stattfand.

Das Festival, unterstützt vom Saarland, der RAG-Stiftung, RAG Montan Immobilien, BergbauerbeSaar, der Gemeinde Ensdorf, dem Landkreis Saarlouis und vielen privaten Partnern, bestätigte den Erfolg der Premiere 2024: Alle Vorstellungen waren ausverkauft, tausende Besucher aus Deutschland und dem Ausland kamen. Die Opernfestspiele am Saarpolygon wurden gegründet, um einen symbolträchtigen Ort der Bergbaugeschichte in eine Kultur-bühne von internationalem Rang zu verwandeln. Das Saarpolygon, Denkmal für die Kohle und die Arbeit vergangener Generationen, stand im Zentrum einer Inszenierung, die Industriegeschichte, zeitgenössische Architektur und universelle Kunstsprache vereinte.

Die visionäre Regie von Stefano Poda
Die Produktion 2025 trug erneut die Handschrift des italienischen Künstlers Stefano Poda, der Regie, Bühnenbild, Kostüme, Licht und Choreografie verantwortete. Seine Inszenierung von Die Zauberflöte begeisterte Publikum und Presse gleichermaßen durch eine visionäre Umsetzung: spiegelnde Bühnenbilder, spektakuläre Lichteffekte, eindrucksvolle Projektionen und raffinierte Kostüme verwandelten Mozarts Werk in ein umfassendes, zeitgemäßes und fesselndes Erlebnis.

Technische Innovation und musikalische Qualität
Ein besonderes Merkmal des Projekts war die technische Innovation: Das Orchester war im Tal, in der RAG-Halle, positioniert und wurde mittels Glasfasertechnik und hochauflösender Monitore digital mit der Bühne verbunden. Diese Lösung gewährleistete eine perfekte Synchronisation und eine Klangqualität auf internationalem Niveau.

Begeisterte Resonanz und Zukunftsperspektiven
Die Bilanz der zweiten Ausgabe fiel durchweg positiv aus: ein enthusiastisches Publikum, nationale und internationale Presse, die das Projekt als „gigantisch und kühn“ bezeichnete, sowie eine starke touristische und kulturelle Ausstrahlung für die Region.
Mit einer regionalen Förderung von 150.000 Euro haben die Opernfestspiele am Saarpolygon ihre Fähigkeit bestätigt, Aufmerksamkeit und Besucher anzuziehen, und sich zu einem neuen kulturellen Leuchtturm für

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



das Saarland und ganz Europa entwickelt.

Ab 2026 wird die Trägerschaft des Festivals an eine Stiftung oder Projektgesellschaft übergehen, die sich derzeit in der Gründung befindet, um Kontinuität und langfristige Entwicklung zu sichern.
Mit dem heutigen Abschluss bestätigen die Opernfestspiele am Saarpolygon ihren Rang nicht nur als musikalisches Ereignis von höchstem Niveau, sondern auch als kulturelles und regionales Projekt mit bleibender Wirkung.

Bericht online lesen:
https://silvestroparise.en-a.eu/kunst_kultur_und_musik/die_zweite_ausgabe_der_opernfestspiele_am_saarpolygon_-92098/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Silvestro Parise

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.